RS OGH 1955/3/22 4Ob12/55, 9ObA38/94, 8ObA279/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.03.1955

Norm

AngG §16 II

MuttSchG §14

Rechtssatz

Der aliquote Teil der Remuneration bildet keinen Teil des "Durchschnittsverdienstes der letzten 13 Wochen" in § 7 MuttSchG.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 12/55

Entscheidungstext OGH 22.03.1955 4 Ob 12/55

Veröff: RZ 1955,128 = Arb 6199

- 9 ObA 38/94

Entscheidungstext OGH 25.05.1994 9 ObA 38/94

Vgl aber; Beisatz: Diese Entscheidung ist durch die Änderung der Rechtslage - gemäß § 162 Abs 4 ASVG sind die aliquoten Sonderzahlungen bei Bemessung des Wochengeldes zu berücksichtigen, folgerichtig besteht gegenüber dem Arbeitgeber für diese Zeiten gemäß § 14 Abs 4 MuttSchG kein Anspruch auf Sonderzahlungen - überholt. (T1)

Veröff: SZ 67/94

- 8 ObA 279/94

Entscheidungstext OGH 27.10.1994 8 ObA 279/94

Vgl aber; Beis wie T1

Schlagworte

SW: Angestellte, periodische Remuneration, besondere Entlohnung, Prämie, Vergünstigung, Gratifikation, Änderung, Beschäftigung, Fortzahlung, Weiterzahlung, Berechnung, Entgelt, Lohn, Gehalt, Schwangerschaft

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0030299

Dokumentnummer

JJR_19550322_OGH0002_0040OB00012_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at